



Das Modell als Vorserienmuster

© Roco Modelleisenbahn

## SNCF-Rangierlok Y8000 von Roco bietet viel Technik auf kleinem Raum

**Roco präsentiert die Neukonstruktion der Y8000 als Vorserie. Der Decoder mit Soundfunktion als auch der zwei-Achsen-Antrieb sorgen für ausgereifte Technik.**

Roco Modelleisenbahn

Im Juli 1977 rollte aus dem Werk der Firma Moysse die Rangierlok Y8000 als erster Vertreter einer 525 Einheiten umfassenden Serie für die Rangieraufgaben in den Bahnhöfen, Rangierbahnhöfen, Baustellen und Werkstätten der SNCF. Stärker und länger als seine Vorgänger konnten diese auch bestimmte Loks für die Zustellung leichter Güterzüge auf der Strecke ersetzen.

Die Serie Y8000 erhielten bei der Indienststellung eine an die BB 63500 angelehnten Anstrich in dominierendem Orange ergänzt durch braun und weiß. Noch heute sind die Lokomotiven im Einsatz und haben verschiedene Lackierungen erhalten.

Vor kurzem fand die Vorserie der kompletten Neukonstruktion der Y8000 statt. Wie bereits die ausgelieferten Kleinlokomotiven wie Köf und Sik bewiesen haben, steckt eine Menge Technik in den kleinen Loks. So rollen sie mit eingebauten Decoder mit vorbildgerechten Soundfunktionen und digitaler Rangierkupplung auf die Gleise. Damit sie dort auch bei langsamer Fahrt unterbrechungsfrei fahren, ist ein ausreichend dimensionierter Pufferkodensator verbaut. Die Modelle der Y8000 werden zudem auf zwei Achsen angetrieben. Zu den Details der Neukonstruktion zählen die fein detaillierte Ausführung mit vielen Steckteilen und freistehenden Griffstangen sowie der freie Blick durch den Führerstand.